

Datenschutzinformationen gemäß Art 12 ff DSGVO und im Rahmen der Schulverwaltung an österreichischen Schulen gemäß Art. 14 B-VG

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten diese Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG, TKG 2003). In diesen Datenschutzinformationen informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Website. Für die Nutzung unserer Website und die damit verbundene Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommt die vorliegende Datenschutzerklärung zur Anwendung.

Verarbeitungstätigkeit:

- Datenverarbeitungen, die im Vollzug des Schulrechts erfolgen (vgl. dazu insbesondere Anlage 1, 1a und 2 Bildungsdokumentationsgesetz)
- Sonstige Serviceleistungen auf Wunsch der Schüler, wie insbesondere
 - Kopiersysteme
 - Systeme zur Essensbestellung
- Datenverarbeitung im Rahmen von Websites (siehe S. 4)

Verantwortlicher:

Trägerverein Werke der Schwestern vom armen Kinde Jesus
Döblinger Hauptstraße 83
1190 Wien

Mag. Maria Habersack
+43 1 368 75 21-17
vorstand@maria-regina.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (sofern vorhanden):

An den Landesschulräten ist für Bundesschulen, sowie für Pflichtschulen, sofern es sich um den Bundesvollzug handelt, ein Datenschutzbeauftragter für das jeweilige Bundesland eingerichtet.

Die Liste der Datenschutzbeauftragten in den Landesschulräten sowie für Zentrallehranstalten und Pädagogische Hochschulen sind abrufbar unter

<https://bildung.bmbwf.gv.at/ministerium/datenschutz/index.html>

Rechtsgrundlage und Zwecke der Datenverarbeitungen an österreichischen Schulen:

- Alle schulgesetzlichen Verpflichtungen, die für die Wahrnehmung von Aufgaben erforderlich sind, die im öffentlichen Interesse liegen (Art 6 (1) lit e DSGVO bzw. die zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung im Zuge der Schulverwaltung (Art 6 (1) lit c DSGVO) erforderlich sind. (vgl insbesondere Anlage 1, 1a und 2 Bildungsdokumentationsgesetz). Hier besteht auf Grund des Schulrechts die gesetzliche Verpflichtung der Schüler/innen bzw. Erziehungsberechtigten zur Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten.
- Serviceleistungen auf Schülerwunsch (z.B. Kopiersystem, Essensbestellung, Bereitstellung von edu.Lizenzen) sowie Öffentlichkeitsarbeit der Schule (z.B. Fotos von Schüler/innen bei Schulveranstaltungen) gemäß Art 6 (1) lit a oder c. Soweit die Datenverarbeitung auf Einwilligung beruht, besteht das jederzeitige Recht auf Widerruf gemäß Art 7 DSGVO.
- Weitergabe von Daten im Notfall - z.B. Übergabe der Kontaktdaten der Eltern eines Schülers bei Verletzung an die Rettung – (Art 6 (1) lit d)

Datenkategorien:

Die Aufzählung der für die Vollziehung des Schulrechts zu verarbeitenden Datenkategorien ist in §§ 3 ff in Verbindung mit den Anlagen des Bildungsdokumentationsgesetzes gesetzlich geregelt.

Generell werden im Rahmen der Schulverwaltung Daten nur bei den Schüler/innen bzw. Erziehungsberechtigten selbst erhoben.

Übermittlung und Empfänger:

Gesetzliche Regelungen:

- Zuständiger Bundesminister zur Führung der Gesamtevidenzen (im Wege über die Bundesanstalt „Statistik Österreich“) und der Evidenz über den Personal-, Betriebs- und Erhaltungsaufwand der Bildungseinrichtung;
- Bundesanstalt „Statistik Österreich“
- Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E-Government-Gesetz.

Auf Grund der Einwilligung der Schüler/innen bzw Erziehungsberechtigten:

- Verkehrsverbände im Zuge der Schülerfreifahrt
- Alumni-Verbände an Schulen, Elternvereine
- IT-Dienstleister (z.B. zum Nachweis der Berechtigung des Bezugs verbilligter Edu-Lizenzen)
- Sonstige vom Schulerhalter bekanntgegebene Empfänger

Auf Grund einer vertraglichen Grundlage:

- Schulerhalter für die Durchführung der Schulgeldverrechnung

Übermittlung in Drittländer oder internationale Organisationen:

Im Zuge der Schulverwaltung an österreichischen Schulen erfolgt grundsätzlich keine Datenübermittlung an Staaten außerhalb der EU. Für Datenübermittlungen im Bereich der österreichischen Auslandsschulen sind die Bestimmungen in den jeweiligen völkerrechtlichen Verträgen nach Maßgabe der Grundsätze der DSGVO anzuwenden. Datenübermittlungen im Zuge des internationalen Schüleraustausches (z.B. Erasmus) beruhen prinzipiell auf Einwilligung.

Im Anlassfall können Daten von Schülertestungen an die OECD übermittelt werden.

Speicherdauer:

Die Speicherdauer ist durch die jeweiligen gesetzlichen Materienbestimmungen vorgegeben (vgl. insbesondere § 77 SchUG zum Klassenbuch, § 77a SchUG zur Aufbewahrung von [Prüfungs]protokollen und Aufzeichnungen)

Besondere Anwendungen auf der Website

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken verarbeiten:

- Um Ihnen die Website als Plattform für die Kommunikation und Präsentation der Einrichtung anbieten zu können.

Wir nehmen die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis folgender Rechtsgrundlagen vor:

- Zur Vertragserfüllung,
- aufgrund unseres berechtigten Interesses zur Erreichung der oben genannten Zwecke, sowie
- auf Grundlage Ihrer Einwilligung (im Anlassfall; nur bei der Veröffentlichung von Fotos oder Namen von betroffenen Personen).

Kontakt & Onlineformular

Wenn Sie per Kontakt-Formular auf der Website oder per E-Mail Kontakt mit uns aufnehmen, werden Ihre angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen sechs Monate bei uns gespeichert. Diese Daten werden nicht ohne Ihre Einwilligung weitergegeben.

Server - Logs

Der Provider der Website erhebt und speichert automatisch Informationen in sog. Server-Log Files, die Ihr Computer & Browser automatisch an uns übermittelt. Diese Informationen in den Serverlogs umfassen:

- Name des Browsers
- Versionsnummer des Browsers
- Sprache des Browsers
- Betriebssystem
- Referrer-URL
- Anfrage, welche Daten angefragt wird (Name, URL)
- Übertragene Datenmenge
- Status der Übertragung (Zugriff / HTTP)
- Hostname des zugreifenden Computers
- IP-Adresse des zugreifenden Computers
- Timestamp der Serveranfrage (Datum, Uhrzeit)
- GMT – Zeitzonendifferenz

Diese übermittelten Daten sind nicht bestimmten Personen unmittelbar zuordenbar. Eine Zusammenführung dieser ermittelten Daten mit anderen Daten aus anderen Quellen wird nicht vorgenommen. Die Serverlogs werden gespeichert, um die Sicherheit des Systems prüfen zu können, um etwaige Fehler der Website bzw. der Applikation feststellen und beseitigen zu können, ferner um die Auslastung der Website festzustellen, die Website technisch administrieren sowie das Angebot der Website optimieren zu können.

Wir behalten uns vor, diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung unserer Website bekannt werden. Beispielsweise werden diese Daten– sollte es einen Hackangriff gegeben haben – an die zuständige Strafverfolgungsbehörden weitergeben. Eine darüber hinausgehende Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Logs des Webserver werden für maximal 14 Tage gespeichert.

Cookies:

Unsere Websites verwenden keine so genannten Cookies.

Dienste und Inhalte Dritter:

Wir setzen für unser Onlineangebot Serviceangebote von Drittanbietern ein (zB Blogger.com). Dies geschieht basierend auf unseren berechtigten Interessen (zB Optimierung und Wirtschaftlichkeit im Betrieb unseres Onlineangebotes im Sinne des Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Dazu ist erforderlich, dass die Drittanbieter dieser Inhalte die IP-Adresse der Nutzer erfahren, da sie ohne die IP-Adresse die Inhalte nicht an deren Browser senden könnten. Die IP-Adresse ist somit zur Darstellung der Services erforderlich.

Drittanbieter können auch sog. Pixel-Tags (unsichtbare Grafiken) für statistische oder Marketingzwecke zum Einsatz bringen. Durch diese Pixel-Tags können Informationen, wie der Besucherverkehr auf den Seiten ausgewertet werden. Die in pseudonymisierter Form vorliegenden Informationen können in Cookies auf dem Gerät des Nutzers gespeichert werden und etwa auch technische Angaben zum verwendeten Internetbrowser sowie Betriebssystem, verweisende Websites, Besuchszeiten und weitere Angaben zur Nutzung des Onlineangebotes beinhalten. Eine Verbindung solcher Informationen mit Daten aus anderen Quellen durch den Drittanbieter kann nicht ausgeschlossen werden.

Der Nutzer kann in seinem Browser das Speichern von Cookies deaktivieren, auf bestimmte Websites beschränken oder seinen Browser so einstellen, dass er benachrichtigt wird, bevor ein Cookie gespeichert wird. Der Nutzer kann die Cookies über die Datenschutzfunktionen seines Browsers jederzeit von der Festplatte seines Endgeräts löschen. In diesem Fall könnten die Funktionen und die Benutzerfreundlichkeit der Services von Drittanbietern eingeschränkt werden.

Rechte des Betroffenen:

Die Rechte des Betroffenen müssen gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht werden. Dies ist gemäß § 2 Abs. 3 Bildungsdokumentationsgesetz der jeweilige Schulleiter. Kontaktinformationen finden sich für alle österr. Schulen gem. Art. 14 B-VG im offiziellen Schulverzeichnis www.schulen-online.at.

- Soweit die Datenverarbeitung auf Einwilligung beruht besteht das jederzeitige Recht auf Widerruf gemäß Art 7 DSGVO.
- Eine betroffene Person das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden. (Art 15 DSGVO)
- Eine betroffene Person hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen. (Art 16 DSGVO)

- Eine betroffene Person hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind. (Art 17 DSGVO)
- Eine betroffene Person hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind. (Art 18 DSGVO)
- Eine betroffene Person hat das Recht, seine personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt (Art 20 DSGVO).
- Eine betroffene Person hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, sofern der Verantwortliche nicht zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweist (z.B. Gesetzesvollzug), die die Interessen, Rechte und Freiheiten der Betroffenen Person überwiegen (Art 21 DSGVO)

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Im Bereich der Schulverwaltung sowie Leistungsbeurteilung finden keine automatisierten Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling statt, die dem Betroffenen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder diesen in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Aufsichtsbehörde:

Österreichische Datenschutzbehörde

www.dsb.gv.at

Telefon: +43 1 52 152-0

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Beschwerderecht (Art 77 DSGVO):

Eine betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Anpassung der Datenschutzerklärung:

Wir behalten uns vor, jederzeit notwendige Anpassungen an der Datenschutzerklärung vorzunehmen. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung finden Sie auf dem Portal www.mariafrieden-stadlau.at.

Zuletzt aktualisiert am 30.11.18